

## Pressemitteilung

### Kapitalmarktausblick für 2018

(Lübeck, 09. Februar 2018)

**Rund 200 Kundinnen und Kunden der Sparkasse blickten am 8. Februar gemeinsam mit Oliver Saggau, Vorstandsmitglied der Sparkasse zu Lübeck AG, auf den Kapitalmarkt des anstehenden Jahres 2018. „Die Entwicklungen im Januar 2018 stellen alle Anleger weiterhin vor große Herausforderungen für die eigene Anlageentscheidung. Dabei werden die nicht vorhersehbaren politischen und wirtschaftlichen Auswirkungen in Zeiten von Brexit und Donald Trump sowie die Unsicherheiten der Regierungsbildung in Deutschland die wichtigsten, aber nicht die einzigen Themen sein“, sagte Saggau.**

Gast beim Kapitalmarktausblick der Sparkasse zu Lübeck in der Kundenhalle des Instituts war Tilmann Galler, Executive Director bei J.P. Morgan Asset Management in Frankfurt. Die amerikanische Investmentbank ist, ebenso wie die Sparkasse zu Lübeck AG, einer der Exklusivpartner der DekaBank. Tilmann Galler arbeitet dort als globaler Kapitalmarktstrategie und Kundenportfoliomanager für die deutschsprachigen Länder. Er ist Teil des globalen „Market Insights“ Teams, das auf Basis von umfangreichem Research für institutionelle und Retail-Kunden Informationen rund um die globalen Volkswirtschaften und Kapitalmärkte erstellt, analysiert und Implikationen für die Investmentstrategien ableitet. In dieser Funktion gab er einen Ausblick auf die bevorstehenden Entwicklungen am Kapitalmarkt.

Der Experte betonte, dass er für das erste Quartal 2018 eine Fortsetzung des global überdurchschnittlichen Wirtschaftswachstums erwarte. Dies werde in Kombination mit

weiterhin moderatem Inflationsdruck für weiterhin positive Rahmenbedingungen für die Unternehmensgewinne sorgen, so Galler. Bei aller Freude lies er aber auch die Risiken nicht außer Acht: „Während sich die Eurozone erst in der mittleren Phase des Wirtschaftszyklus befindet, schließt sich in den spätzyklischen USA zunehmend die Produktionslücke, was zu einer Überhitzung und zu einem Vordringen in den inflationären Bereich führen könnte. Auch wenn der Ölpreis seinen Aufwärtstrend weiter fortsetzt, könnte die Inflation ab dem zweiten Halbjahr zu einem Thema für Notenbanken und Märkte werden“, erläuterte der Stratege.

Erfreut zeigten sich auch der Verantwortlichen der Sparkasse zu Lübeck: „Wir sind ausgesprochen froh, das wir mit Herrn Galler einen ausgewiesenen Experten zu diesem Thema gewinnen konnten. Er hat einen detaillierten Ausblick auf den Kapitalmarkt 2018 gegeben. Unsere Kundinnen und Kunden werden von den detailreichen Ausführungen profitieren“, sagte Saggau.



**Bildunterschrift (v. li.):** Oliver Saggau, Vorstandsmitglied der Sparkasse zu Lübeck, Oliver Stüven, Leiter VermögensmanagementCenter der Sparkasse zu Lübeck AG, und Tilmann Galler, Executive Director bei J.P. Morgan Asset Management.

**Für weitere Fragen:**

Jörn Sanftleben  
Sparkasse zu Lübeck AG  
23552 Lübeck, Breite Straße 18-28

Telefon: +49 (0)451 / 147 -218

Telefax: +49 (0)451 / 147 -203

[Joern.Sanftleben@sparkasse-luebeck.de](mailto:Joern.Sanftleben@sparkasse-luebeck.de)

[www.sparkasse-luebeck.de](http://www.sparkasse-luebeck.de)